

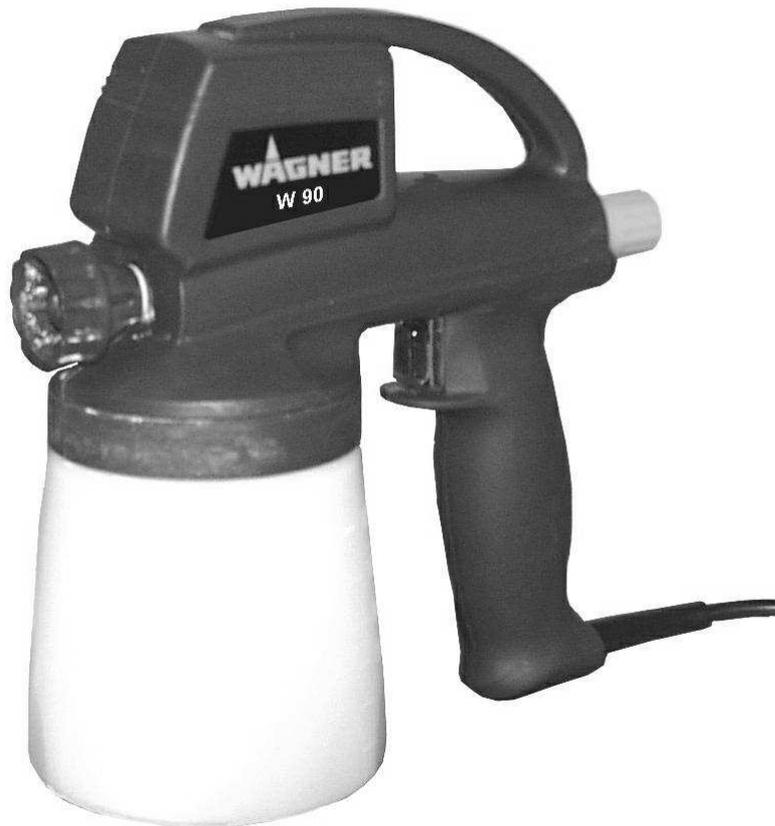
# WAGNER

2 JAHRE  
GARANTIE

2 YEARS  
GUARANTEE

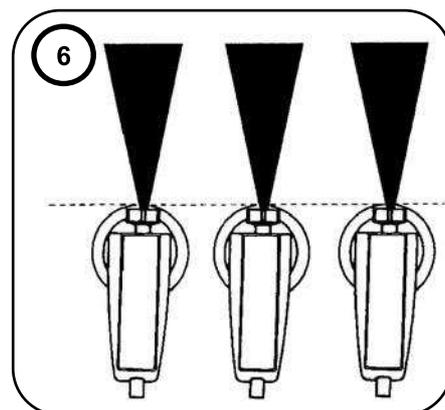
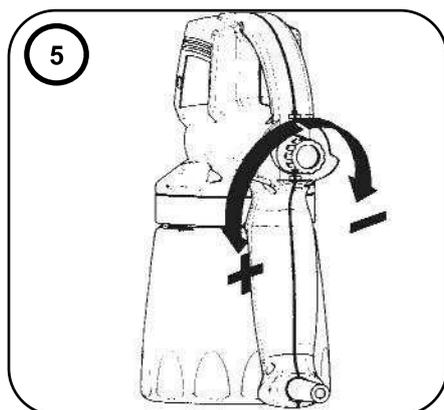
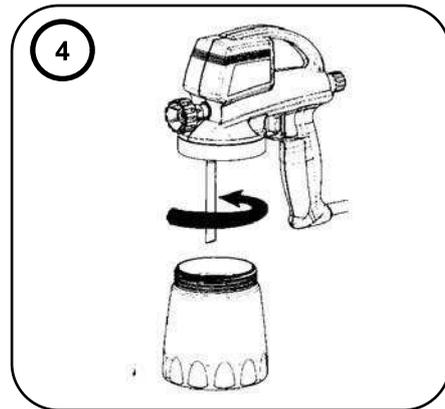
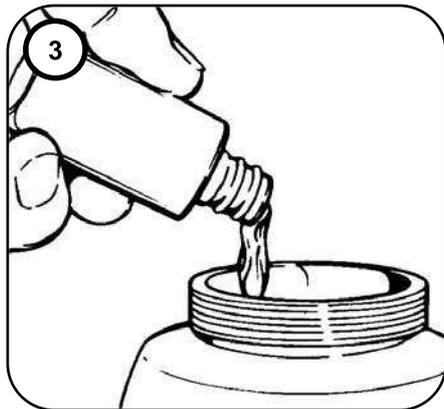
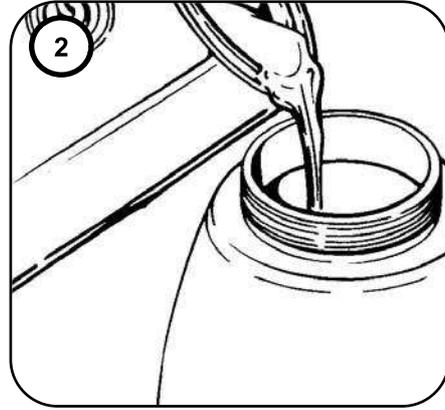
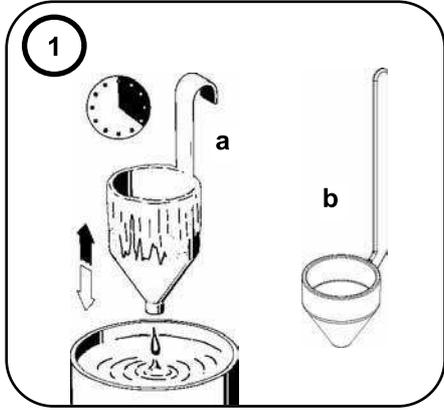
2 ANS DE  
GARANTIE

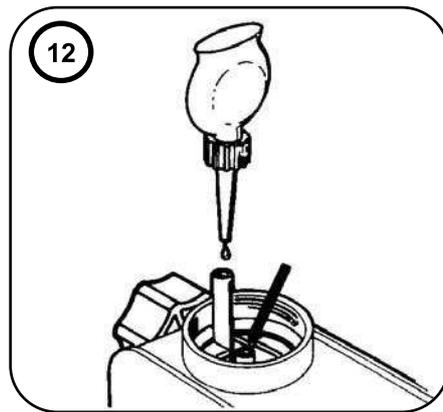
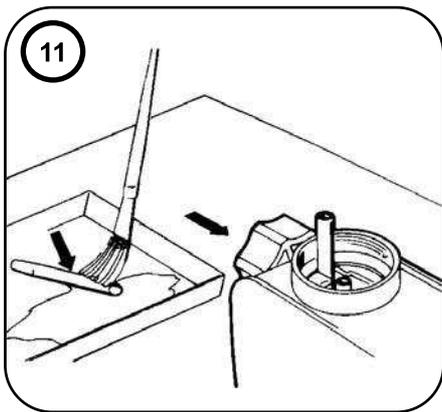
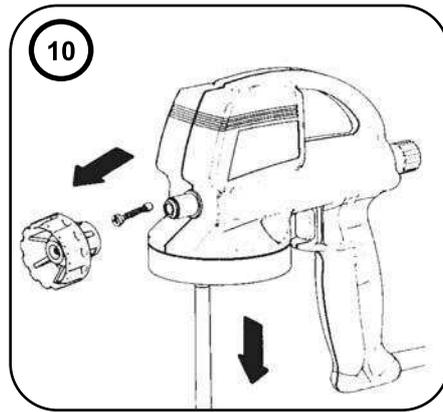
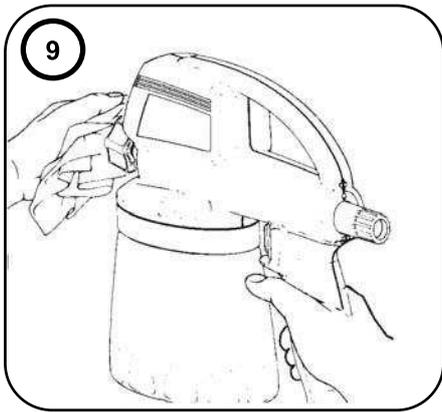
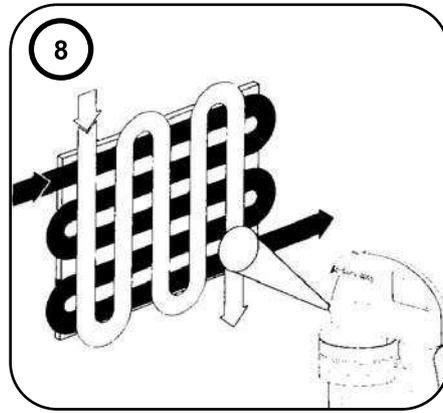
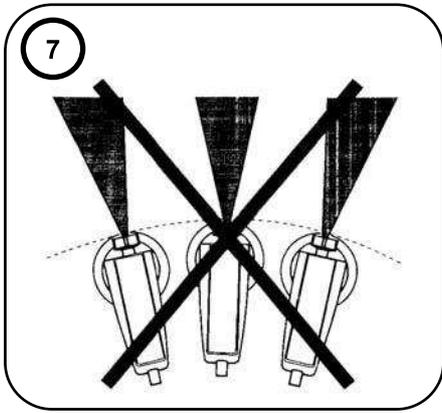
2 JAAR  
GARANTIE



**W 90**  
D/GB/F/NL







(A)





**Achtung !** Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten:



Lesen und beachten Sie die beiliegenden Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.  
Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.



**Achtung! Reinigen Sie nach jedem Gebrauch die Spritzpistole gründlich.** Nicht gereinigte Spritzpistolen führen zu Funktionsstörungen! Für Störungen die auf Verunreinigungen zurückzuführen sind, besteht kein Garantieanspruch. Prüfen Sie bei Störungen das gereinigte Gerät deshalb erneut vor einer Einsendung an Ihren Kundendienst.

### Sicherheitshinweise für Spritzpistolen

1. Spritzmaterial tritt mit hohem Druck aus der Düse aus.



**Achtung!** Injektionsgefahr – Sprühstrahl nicht auf Menschen oder Tiere richten. Bei einer Hautverletzung durch Farbe oder Lösungsmittel sofort einen Arzt für schnelle, fachkundige Behandlung aufsuchen. Informieren Sie den Arzt über die benutzte Farbe oder das Lösungsmittel.

2. Mit der Spritzpistole dürfen nur Lacke und Lösungsmittel und andere Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt von 21° C oder höher verspritzt werden (siehe Angabe auf der Materialdose. Gefahrenklasse A II und A III zulässig).



3. In Betriebsstätten, die unter die Explosionsschutz-Verordnung fallen, dürfen die Spritzpistolen nicht benutzt werden.



4. Um Explosionsgefahr bei Spritzarbeiten zu vermeiden, muss für eine gute natürliche oder künstliche Lüftung gesorgt werden.



5. Beim Spritzen dürfen in der Umgebung keine Zündquellen vorhanden sein, wie z.B. offenes Feuer, Rauchen von Zigaretten, Funken, glühende Drähte und heisse Oberflächen.

6. Die Spritzpistole ist kein Spielzeug; lassen Sie deswegen Kinder nicht mit der Spritzpistole hantieren oder spielen.



7. Vor allen Arbeiten an der Spritzpistole den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

8. Die Spritzpistolen dürfen nicht zum Sprühen brennbarer Stoffe verwendet werden.



9. Die Spritzpistolen dürfen **nicht** mit brennbaren Lösungsmitteln gereinigt werden die einen Flammpunkt unter 21°C haben.

10. Achten Sie auf die Gefahren die von dem versprühten Stoff ausgehen können und beachten Sie ebenfalls die Aufschriften auf den Behältern oder die vom Hersteller des Stoffes angegebenen Hinweise.



11. Versprühen Sie keinerlei Stoffe von denen Sie die Gefährlichkeit nicht kennen.

12. Tragen Sie einen Atem- sowie Gehörschutz.



#### **Wichtiger Hinweis zur Produkthaftung!**

Bei Verwendung von fremdem Zubehör und Ersatzteilen können die Haftung und Garantieansprüche ganz oder teilweise entfallen. Mit Original **WAGNER** Zubehör und Ersatzteilen haben Sie die Gewähr, dass alle Sicherheitsvorschriften erfüllt sind.

#### **Allgemeine Hinweise**

Zu verarbeitende Materialien:

- Lösungsmittelhaltige Farben und Lacke,
- Acryl-Lackfarben,
- wasserverdünnbare Lacke, Grundierungen, Polituren, Holzschutzmittel, Desinfektionsmittel, Pflanzenschutzmittel, Imprägniermittel, sowie Öle und andere wässrige Flüssigkeiten.

**Folgende Spritzmittel sind zur Verarbeitung nicht geeignet:**

- Dispersions- und Latexfarben,
- Materialien die stark schmirgelnde Bestandteile enthalten,
- Glasuren mit groben Bestandteilen,
- Abbeizmittel und Laugen,
- Silikatfarben.

Die Verarbeitung dieser Spritzmaterialien kann zu erhöhtem Verschleiß oder zu Korrosionsschäden im Pumpenbereich führen, die **nicht** von der **Wagner**-Garantie gedeckt sind.

**Technische Daten**

Modell	W 90
Max. Fördermenge	140 g/min
Max. Viskosität (Auslaufzeit)	30 DIN-sec.
Max. Druckspitzen	100 bar
Spannung	230 V~
Leistungsaufnahme	40 W
Doppelisolation	<input type="checkbox"/>
Kabellänge	1,8 m
Behälterinhalt	600 ml
Gewicht der Spritzpistole	1,5 kg
Pumpenzylinder	Spezial-Legierung
Kolben ausgestattet mit Rundstrahldüse	Spezialstahl Ø 4 mm 0,5 mm
Schwingungspegel	<2,5 m/s <sup>2</sup>
Schalldruckpegel	max. 80 dB(A)

**Funktionsbeschreibung der Spritzpistole**

Die Spritzpistole saugt Spritzmaterialien an. Die Zerstäubung erfolgt luftlos unter Hochdruck des Spritzmaterials über das Drallsystem und die Düsenbohrung. Beim luftlosen Spritzen tritt wenig Spritznebel und nur geringer Farbverlust auf.

## Spritzen mit Farbe

### Vorbereitung des Spritzmaterials

Farben werden meistens in streichfähigem, unverdünntem Zustand geliefert. Zur Verarbeitung mit der Spritzpistole müssen die Farben meistens verdünnt werden. Hinweise zur spritzfähigen Verdünnung finden Sie in der folgenden Viskositätstabelle (Viskosität = Zähigkeit der Farbe).

Sie können die richtige Verdünnung unter Verwendung des Viskositätsmessbechers vornehmen.

### Handhabungs-Tabelle für Viskosität und Rundstrahldüsen Empfohlene Auslaufzeiten in Sekunden mit dem WAGNER Viskositätsmessbecher (Bild 1 a / b):

Spritzmaterial	Auslaufzeit in Sekunden	Auslaufzeit in Sekunden
	großer Messbecher	kleiner Messbecher
		
Lösemittelverdünnbare Grundierungen	15-30	15-40
Lösemittelverdünndare Lackfarben	20-30	20-40
Wasserverdünnbare Grundierungen	20-30	20-35
Wasserverdünnbare Lackfarben	20-30	20-40
Holzschutzmittel, Beizen, Öle	unverdünnt	unverdünnt
Desinfektionsmittel, Pflanzenschutzmittel	unverdünnt	unverdünnt
Aluminiumfarben	15-30	15-35

### Messen der Viskosität

Tauchen Sie den Viskositätsbecher (Bild 1 a) bis über den Rand in das Spritzmaterial. Heben Sie den Messbecher an und messen Sie die Zeit (in Sekunden) bis der Flüssigkeitsfaden abreisst. Vergleichen Sie die gemessene „Auslaufzeit“ mit der Viskositätstabelle.

### Inbetriebnahme

1. Vor Anschluss an das Stromnetz achten Sie bitte darauf, dass die Netzspannung mit der Angabe auf dem Leistungsschild (seitlich an der Spritzpistole) identisch ist.



**Achtung !** *Betreiben Sie die Spritzpistole nicht ohne Spritzmaterial im Behälter, da dies zu erhöhtem Verschleiss der Pumpe führen würde!*

2. Verdünnen Sie das Spritzmaterial entsprechend der obenstehenden Tabelle (Bild 3).
3. Stellen Sie den Behälter auf eine Papierunterlage und füllen Sie das spritzfertige Spritzmaterial ein (Bild 2).
4. Positionieren Sie die Spritzpistole auf dem Behälter und drehen Sie den Behälter nach rechts, bis der Behälter fest sitzt (Bild 4).
5. Betätigen Sie den Schalter um die Spritzpistole in Betrieb zu setzen. Die Spritzpistole saugt zunächst Spritzmaterial an, danach tritt nach einigen Sekunden das Spritzmaterial aus der Düse. Zur Beschleunigung des Ansaugens drehen Sie den Feineinstellknopf auf Maximum (Bild 5).

### Regulierung der Fördermenge mit dem Feineinstellknopf

Durch Drehen des Feineinstellungskopfs können Sie die Fördermenge variabel einstellen (Bild 5).



**Hinweis:** Die Regulierung mit dem Feineinstellknopf beeinflusst das Spritzbild in Abhängigkeit vom Spritzmaterial und Verdünnungsgrad.

## Spritztechnik

- Das Spritzergebnis hängt entscheidend davon ab, wie glatt und sauber die Oberfläche vor dem Spritzen ist. Deshalb ist die Oberfläche sorgfältig vorzubehandeln und staubfrei zu halten
- Decken Sie **nicht** zu spritzende Flächen ab. Beachten Sie beim Arbeiten, dass z.B. durch Wind, Farbnebel über größere Distanzen verfrachtet werden kann und dadurch Schäden verursacht werden können.
- Führen Sie auf einem Karton oder ähnlichem Untergrund eine Spritzprobe durch, um die passende Spritzpistoleneinstellung zu finden.
- Halten Sie die Spritzpistole beim Spritzen möglichst waagrecht. Verwenden Sie beim Spritzen nach oben ( z.B. einer Decke) oder nach unten ( z.B. einer liegenden Türe ) die **biegsame Düsenverlängerung** (Sonderzubehör).



**Hinweis:** Beginnen Sie mit dem Spritzen ausserhalb der Spritzfläche und vermeiden Sie Unterbrechungen innerhalb der Spritzfläche.

- Bringen Sie nicht zu viel Farbe in einem Spritzvorgang auf. Beschichten Sie zuerst dünn, um nach flüchtigem Antrocknen nochmals überzuspritzen. Dies ist besonders bei senkrechten Flächen wichtig, damit Farbläufer vermieden werden.
- Der Abstand von der Düse zum Spritzobjekt ist abhängig von der Fördermenge. Bei geringer Fördermenge ist es möglich, sehr nahe an das Spritzobjekt zu gehen. Dabei bleibt der Spitznebel gering.
- Die Führung der Spritzpistole während des Spritzvorganges soll gleichmäßig ausgeführt werden. Beschleunigung oder Verlangsamung während des Spritzvorganges verursachen ein unregelmäßiges Spritzbild, Farbleckse, Ablaufen der Farbe und Orangenhaut.
- Die Spritzbewegung sollte nicht aus dem Handgelenk, sondern aus dem Arm kommen. Somit bleibt während des Spritzvorganges immer der gleiche Abstand zwischen Spritzpistole und Fläche gewährleistet (Bild 6, 7).

- Um ein optimales Spritzergebnis zu erreichen, sollte die Fläche im Kreuzgang gespritzt werden (Bild 8).

### Reinigung und Wartung

Die Spritzpistole arbeitet nur zur vollen Zufriedenheit, wenn sie immer in gereinigtem und konservierten Zustand bis zum nächsten Arbeitseinsatz aufbewahrt wird.



**Achtung!** Tauchen Sie die Spritzpistole niemals zur Reinigung in Flüssigkeit.

1. Restliche Farbe aus Farbbehälter entleeren.
2. Entsprechende Verdünnung in Farbbehälter füllen und Gerät ca. zwei Sekunden durchspritzen.
3. Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
4. Demontieren Sie die Spritzpistole wie in Bild 9, 10 (Ersatzteile) gezeigt.
5. Reinigen Sie alle verschmutzten Teile gründlich Bild 11.
6. Montieren Sie die Einzelteile in umgekehrter Reihenfolge.

#### Korrosionsschutz:

7. Geben Sie einige Tropfen Öl (z.B. Nähmaschinenöl) in die Ansaug- und Rücklaufbohrung (Bild 12). Schalten Sie die Spritzpistole kurz ein.



**Umweltschutz:** Schütten Sie Farb- oder Lösungsmittelreste nicht in den Ausguss oder in den Müll. Geben Sie den Abfall bei kostenlosen kommunalen Sondermüllsammlungen ab.

## Behebung von Störungen

Störung	Ursache	Beseitigung
<b>Spritzpistole summt und arbeitet nicht</b>	Kolben festgeklebt	Rundstrahldüse abschrauben, Ventil herausnehmen Regulierschraube weit nach links drehen, Pistole kurz mit Verdünner durchspritzen
	Defekter Antrieb	Spritzpistole an Kundendienststelle senden
<b>Spritzpistole saugt nicht an</b>	kein Ventil in der Pumpe	Ventil einsetzen
	Saugrohr lose in der konischen Bohrung	Saugrohr nachschieben
	Entlüftungsbohrung im Pumpengehäuse verstopft	reinigen
	Ansaugbohrung ( Stutzen ) im Pumpengehäuse verstopft	reinigen
	Spritzmaterial hat zu hohe Viskosität	entsprechend verdünnen
<b>Spritzpistole saugt an, spritzt aber nicht</b>	Düse verstopft	reinigen
	Kanäle und Bohrungen im Zerstäuber verstopft	reinigen
<b>Spritzpistole arbeitet, spritzt aber unregelmäßig</b>	Spritzmaterial im Behälter geht zu Ende	nachfüllen
	Spritzpistole wird schräg gehalten, so dass Luft angesaugt wird	biegsame Düsenverlängerung einsetzen (siehe Zubehör)
	Spritzmaterial hat zu hohe Viskosität ( zu zähflüssig )	entsprechend verdünnen
	Feineinstellknopf nicht richtig eingestellt	je nach Spritzmaterial neu einregulieren
	Verschlossene Düse Verschlissenes Ventil	ersetzen ersetzen

**Zubehör**

<b>Farbbehälter mit Deckel</b>	<b>0402 904</b>
<b>Nadelstrahldüse</b>	<b>0209 045</b>
<b>flexible Düsenverlängerung mit Zerstäuber</b>	<b>0046 675</b>

**Flexible Düsenverlängerung**

Für Spritzarbeiten an Decken, liegenden Objekten oder schlecht zugänglichen Stellen z.B. Heizkörper

**Ersatzteilliste Spritzpistole W 90**

1	Ansaugrohr	0140 307
2	Farbbehälter mit Deckel	0402 904
3	Düse 0,5 mm	0046 894
4	Ventil	0203 239
5	Viskositätsbecher klein	0209 058

### 2 Jahre Garantie

Die Garantie beträgt 2 Jahre, gerechnet vom Tag des Verkaufes (Kassenbon). Sie umfasst und beschränkt sich auf die kostenlose Behebung der Mängel, die nachweisbar auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials bei der Herstellung oder Montagefehler zurückzuführen sind oder kostenlosen Ersatz der defekten Teile. Verwendung oder Inbetriebnahme, sowie selbständig vorgenommene Montagen oder Reparaturen, die nicht in unserer Bedienungsanleitung angegeben sind, schließen eine Gewährleistung aus. Dem Verschleiß unterworfenen Teile sind ebenfalls von der Gewährleistung ausgeschlossen. Die Gewährleistung schließt den gewerblichen Einsatz aus. Die Gewährleistung der Garantie behalten wir uns ausdrücklich vor. Die Garantie erlischt, wenn das Gerät von anderen Personen als dem **Wagner Service - Personal** geöffnet wurde. Transportschäden, Wartungsarbeiten sowie Schäden und Störungen durch mangelhafte Wartungsarbeiten fallen nicht unter die Garantieleistungen. Der Nachweis über den Erwerb des Gerätes muss bei Inanspruchnahme der Gewährleistung durch Vorlage des Originalbeleges geführt werden. Soweit gesetzlich möglich, schließen wir jede Haftung für jegliche Personen,- Sach- oder Folgeschäden aus, insbesondere, wenn das Gerät anders als für den in der Bedienungsanleitung angegebenen Verwendungszweck eingesetzt wurde, nicht nach unserer Bedienungsanleitung in Betrieb genommen oder instandgesetzt oder Reparaturen selbständig von einem Nichtfachmann ausgeführt wurden. Reparaturen oder Instandsetzungsarbeiten, die weitergehen als in dieser Bedienungsanleitung angegeben, behalten wir uns im Werk vor. Im Garantie- oder Reparaturfall wenden Sie sich bitte an Ihre Verkaufsstelle.

Sehr geehrter **Wagner**-Kunde,  
unser Service-Zentrum bietet Ihnen die beste Unterstützung durch unsere Hotline, die wir für Sie unter der Telefon Nummer **0180/1000 227** (zum Ortstarif) geschaltet haben. Unsere Experten garantieren Ihnen schnelle Hilfe und kompetente Auskunft. Sie geben Tips und Tricks zum Benutzen unserer Produkte.